

Pressemitteilung

23. April 2012

Gabriele Fanta
Schelmenwasenstraße 15
70567 Stuttgart
Telefon 0711 289-52141
Telefax 0711 289-52143
g.fanta@enbw.com
www.enbw.com

EnBW Regional AG bestellt neuen Vorstand

Dr. Martin Konermann übernimmt das Vorstandsressort Technik

Stuttgart. Der Aufsichtsrat der EnBW Regional AG hat am 23. April 2012 Dr. Martin Konermann (50) zum neuen Technikvorstand des Unternehmens bestellt. Er wird diese Aufgabe mit sofortiger Wirkung übernehmen. Der promovierte Ingenieur war zuletzt bis 29. Februar 2012 als Sprecher der Geschäftsführung der GVS Netz GmbH (seit 01.03.2012 terranets bw GmbH) tätig.

„Dr. Konermann verfügt über langjährige und umfassende Erfahrungen in der Energieversorgung, die er sich in den vergangenen 20 Jahren im In- und Ausland erwerben konnte“, begrüßt Dr. Wolfgang Bruder, Vorstandsvorsitzender der EnBW Regional AG, das neue Vorstandsmitglied. „Mit Umsetzung der Energiewende werden gerade die Verteilnetze durch die Integration dezentral entstehender erneuerbarer Energieanlagen gefordert, daher freuen wir uns, dass ein breit aufgestellter Experte das Ressort Technik übernimmt.“

Dr. Martin Konermann hat bereits mehrere Funktionen bei der EnBW AG verantwortet, darunter die Leitung des Konzerncontrollings (2009 bis 2011) oder die Leitung des Bereichs Technischer Netzservice und Verteilnetze (2006 bis 2009) bei der EnBW Regional AG. Zuvor war Dr. Konermann fünf Jahre für die EnBW im Ausland tätig; als technischer Vorstand in Regionalversorgungsunternehmen in Ungarn und der Slowakei.

Die EnBW Regional AG mit Sitz in Stuttgart ist nach Mitarbeiterzahl und Umsatzerlösen eine der größten Einzelgesellschaften im Konzern der EnBW Energie Baden-Württemberg AG und der führende Netzbetreiber im Land. Sie plant, baut und betreibt die Stromverteilnetze der EnBW. Etwa drei Millionen Haushalte sowie Gewerbe- und Industriebetriebe beziehen ihre elektrische Energie über das insgesamt mehr als 100.000 Kilometer lange Hoch-, Mittel- und Niederspannungsnetz der EnBW Regional AG. Das Stromnetzgebiet umfasst rund 19.800 Quadratkilometer und erstreckt sich über weite Teile Baden-Württembergs.